

## Kompakt

### Angebot Seniorenforum: Unterweisung am Computer

**Schorndorf.** Das Seniorenforum bietet in Zusammenarbeit mit der Gottlieb-Daimler-Realschule wieder eine Unterweisung am Computer an. Die Teilnehmer treffen sich achtmal für jeweils zwei Stunden. Beginn ist am Donnerstag, 21. Oktober, um 14 Uhr. Die Kosten betragen 30 Euro. Weitere Informationen beziehungsweise Anmeldung unter Telefon 0 71 81/6 82 30 (Bayer).

## Heute in Schorndorf

### Vereine / Organisationen

**Förderverein Marienstift:** Mitgliederversammlung, 19 Uhr, Marienstift, Joh.-Phil.-Palm-Str. 44.  
**Pflegebegleiter:** Kontakt, 9-10.30 Uhr, ☎ 0 71 81 / 9 78 82 14; Fax 9 78 82 19.  
**Rheuma-Liga:** 18-19.30 Uhr, Oskar-Frech-Seebad, Warmwassergymnastik.  
**SPD-Stammtisch,** 19 Uhr, „Deutsches Haus“.  
**FDP/FW-Fraktion:** öffentliche Fraktionssitzung, 20 Uhr, Künkelein-Rathaus, Urbanstraße, Zimmer 302.  
**Karl-Wahl-Begegnungssstätte:** 14-17 Uhr geöffnet für Jung und Alt, ☎ 58 74.  
**CVJM:** 15-17 Uhr, CVJM Jugendhaus, Kirchplatz 11, Mutter-Kind-Gruppe.  
**Landfrauenverein:** 15 Uhr, Parkplatz Aichenbach, Nördlich-Walking-Treff.  
**Schorndorfer Kantorei:** 19.45 Uhr Chorprobe, Martin-Luther-Haus.  
**Vereinigung Morbus Bechterew:** 18 Uhr Gymnastik, Gymnastikraum Max-Planck-Turnhalle, Rehaldenweg; Auskunft ☎ 25 64 29 Saunders.

### Familienzentrum

**Arnold-Kinder - Karlstraße 19:**  
**Kinderschutzbund:** 14-17 Uhr, ☎ 88 77 17; anonymes Kinder-/Jugend-Sorgetel, 08 00 / 1 11 03 33; ElternTel, 08 00 / 1 11 05 50; **Pflicht-Kleiderläden,** 9-11 Uhr, ☎ 88 77 10.  
**Diakonie Stetten,** 9-12 Uhr, ☎ 88 77 07.  
**BIF - Beratungszentrum im Familienzentrum,** 9.30-12 Uhr, ☎ 88 77 01.  
**Schorndorfer Bündnis für Familien:** Kontakt: Marita Holst-Gericke ☎ 0 71 81 / 99 40 04; Sabine Hackius ☎ 0 71 81 / 9 10 12 03; Mail: schorndorferbündnis@zvw.de

### Öffentliche Einrichtungen

**Stadtbucherei,** Augustenstraße 4; Musikalische Krimilesung mit dem Duo Müller, 19.30 Uhr.  
**Chor der Stadtkirche:** ökumenisches Montagsgebet für den Frieden in der Welt, 19-19.30 Uhr, Bäder.  
**Oskar-Frech-Seebad,** Lortzingstraße 56; Schwimmhalle, 10-21 Uhr; Sauna (gemischt), 12-22 Uhr.

### Ärzte

**Notfalldienst Schorndorf und Teilorte**  
Allgemein- / Internisten / Kinderarzt – diensthabende Praxis abrufbar bzw. automatische Weiterleitung über Telefon ihres Hausarztes.  
**Notfalldienst Wieslauff:** zentrale Notrufnummer, 7 bis 7 Uhr, ☎ 01 80 50 11 20 74 mit automatischer Weiterleitung zum diensthabenden Arzt.

### Nachtdienst-Apotheke

**D. Palm'sche Apotheke,** Marktplatz 2, Schorndorf, ☎ 0 71 81 / 50 08.

### Sozialdienste

**Erlacher Höhe:** Mittagstisch für alle, „EH-Mobil“, Essen, Gespräche, Beratung, 12-14 Uhr, Martin-Luther-Haus, Friedrich-Fischer-Straße.  
**Tafeladen,** Grabenstraße 28: 10-12.30 Uhr.  
**Mobile Jugendarbeit,** Augustenstr. 2: Sprechstunde, 14-16 Uhr, ☎ 6 96 77.  
**Hospizdienst:** Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, ☎ 0 71 51 / 9 59 19 50; kostenlose Beratung zur Patientenverfügung, ☎ 9 78 82 12.  
**Tagesstätte für psychisch Kranke,** Archivstraße 9: 9-13 Uhr, ☎ 0 71 81 / 98 54 612-13.  
**Kreisdiakonieverband Rems-Murr:** psychosoziale Beratungs-ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete/Suchtkranke, Kirchplatz 1: 9-11 Uhr, ☎ 92 93 31; Ehe-, Familien-, Lebens-, Sozialberatung, 9.30-12 Uhr, ☎ 0 71 81 / 92 98 25, Schlichtener Straße 25, – Beratung jugendlicher Ausländer/Migranten, Wiesenstr. 30: ☎ 6 40 09, Fax 25 35 36.  
**Diakoniestation Wieslauff:** Kranken-/Alten-/Familienpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung, Beratung, Essen auf Rädern: 8-13 Uhr, nach Vereinbarung, ☎ 0 71 83 / 3 05 99 13.  
**AWO ambulante Pflege-/Betreuungsdienst,** Wiesenstr. 20: Beratung, 8-12 Uhr, ☎ 92 94 93/94; Essen auf Rädern, 8-16 Uhr, ☎ 92 94 93; Haus Wiesengrund, Wiesenstr. 20/1: Mittagstisch 12 Uhr.

### Kultur

**Manufaktur,** Kino Kleine Fluchten: „Rückkehr ans Meer“, 19 Uhr; „Mary & Max – Schrupplern Schafe wenn es regnet?“, 21 Uhr.

## EXTRA: SG-Sportlerball mit der Ehrung der „Sportler des Jahres“



Der Erste Bürgermeister Horst Reingruber (links rechts) und Moderator Hans Poschko (links) nahmen die Sportler des Jahres 2010 ein. Von rechts nach links sind dies Chiara Lucia De Mitri, Aristidis Papadopoulos sowie die Badmintonspieler Christian Beutel, Laura Wich, Marco Weese und Benjamin Wahl. Die Wahl der Sportler des Jahres ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von Stadt und Zeitungsverlag Waiblingen beziehungsweise Schorndorfer Nachrichten. Bilder: Pavlovic

# Kampfsportler sind Sportler des Jahres

Sieger: Chiara Lucia De Mitri und Ari Papadopoulos / SG-Badminton-Abteilung stellt wieder die Mannschaft des Jahres

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIEDER  
STADTSTRASSE 19

### Schorndorf.

Zwei Kampfsportler haben die zum dritten Mal ausgetragene Wahl zur Sportlerin und zum Sportler des Jahres gewonnen. Gewählt und beim Sportlerball der SG gekürt wurden die Kickboxerin Chiara Lucia De Mitri und der Savate-Kämpfer Ari Papadopoulos. Die Mannschaft des Jahres stellt zum zweiten Mal hintereinander die Badmintonabteilung der SG.

So eine Sportlerwahl wirkt nach. Jeweils die Sportlerin des Jahres hatte ein Jahr später beim Sportlerball ihren großen Auftritt. Im vergangenen Jahr war es die bei der ersten Wahl zur Sportlerin des Jahres erfolgreiche Kunstradfahrerin Viola Brand, die das Ball-Publikum begeisterte, diesmal die von diesem Jahr gekürte Taekwondo-Sportlerin Silvia Griesheimer, die gemeinsam mit ihrer Schwester Andrea und einer weiteren Teamkameradin auftrat. Dieser Tradition folgend, müsste beim kommenden Sportlerball die zierliche Kickboxerin Chiara Lucia De Mitri zu sehen sein, wiewohl sie sich schon diesmal spontan bereit erklärte, Kickbox-Technik ansatzweise an Sparringspartner Horst Reingruber zu demonstrieren. Woraufhin sich der Erste Bürgermeister, der die Sieger der Sportlerwahl mit Pokalen auszeichnete und zusätzlich allen Nominierten einen Einkaufsgutschein überreichte, scherzhaft bereit erklärte, bis zum nächsten Sportlerball zu üben, um der dann 16-Jährigen ein angemessener Partner zu sein. Was kein einfaches Unterfangen wäre bei der jungen Dame, die in der Kickbox-Schule ihres Vaters trainiert und in ihrer Altersklasse immerhin Vizeweltmeisterin geworden ist. Am kommenden Wochenende versucht sie in Schottland, diesen Erfolg mindestens zu wiederholen.



Horst Reingruber geht in Deckung und Petra Engel (links) und Alisa Berger amüsieren sich, als Chiara Lucia De Mitri mit dem Mikrofon in der Hand eine Kickbox-Attacke demonstriert.

Immerhin Dritter bei den Europameisterschaften in seiner Gewichtsklasse, dem Halbschwergewicht, ist Ari Papadopoulos geworden, der zum „Sportler des Jahres“ gewählt wurde. Auf die Frage, warum es ausgerechnet in Buhlbronn einen Savate-Kämpfer gibt, lieferte der Sieger eine einfache Erklärung: „Weil ich dort wohne.“ Und auch auf die Frage, wo denn der gravierendste Unterschied zwischen Kickboxen und dem auch als „Französisches Boxen“ bezeichneten Savate sei, antwortete Papadopoulos kurz und schmerzlos: „Die Kickboxer kämpfen barfuß, wir mit Schuhen.“ Wie so etwas ansatzweise aussieht, demonstrierte er vorsichtshalber nicht am Ersten Bürgermeister, sondern an einem Vereinskameraden. Wer mehr und wer's genauer wissen will, hat am kommenden Samstag dazu Gelegenheit. Der Savate-Club Buhlbronn feiert sein fünfjähriges Bestehen.

Von 14 Uhr gibt's Savate-Vorführungen im Bürgerhaus.

Badminton scheint gerade die Vorzeigsportart der SG zu sein. Zum zweiten Mal hintereinander jedenfalls stellt die Badminton-Abteilung die „Mannschaft des Jahres“. Waren es im vergangenen Jahr die Junioren, so sind es diesmal die in die 2. Bundesliga-Süd aufgestiegenen Aktiven, auf die bei der Wahl die meisten Stimmen entfielen.

### Berger: Sport braucht die Rückendeckung seitens der Stadt

Die SG freue sich, dass sie mit ihrem Sportlerball den feierlichen Rahmen für die Ehrung der Sportler des Jahres abgeben dürfe, hatte zuvor in seiner Begrüßung der SG-Vorsitzende Christoph Berger gesagt. Er er-

innerte die nicht sehr zahlreich anwesenden Stadträtinnen und Stadträte daran, dass der Sport auch in finanziell schwierigen Zeiten die engagierte Rückendeckung der Kommune benötige, wenn er weiterhin seinen vielfältigen Beitrag für eine funktionierende Gemeinschaft leisten solle. Wer Kernaufgaben wie etwa die Schülerferienbetreuung übernehme, müsse sich einer verlässlichen Unterstützung seitens der Stadt sicher sein können, meinte Berger. Das in bewährter Weise von Bettina Schröder zusammengestellte und von Andreas Krobberger moderierte Rahmenprogramm des Sportlerballs wurde diesmal außer von besagtem Taekwondo-Trio vom Pop-up-Chor und von Salsa-Tänzerinnen und -Tänzern aus Schwäbisch Gmünd unter Leitung ihres Trainers Leo, der schließlich mit seiner Truppe den halben Saal zum Salsatanz brachte, bestritten. Den so schon einmal musikalisch und tänzerisch in Schwung gebrachten Ballbesuchern fiel es dann auch nicht mehr schwer, sich zu den Rhythmen der Tanzband „Friends of music“ bis weit nach Mitternacht auf der Tanzfläche weiterzubewegen.

## Sieger-Übersicht

- **Hinter Chiara Lucia De Mitri** teilen sich die Handball-Juniorennationalspielerin **Alisa Berger** und die Leichtathletin **Petra Engel** den 2. Platz.
- **Bei den Herren** mussten sich der Taekwondo-Sportler **Konstantinos Konstantinidis** und der Badminton-Spieler **Marco Weese** mit dem 2. Platz hinter **Ari Papadopoulos** begnügen.
- **Bei den Mannschaften** lagen die **Tischtennisdamen des TV Weiler** und die **Fußballer von ASG Schorndorf** knapp hinter dem siegreichen **Badminton-Team der SG**.

# Pädagoge und Basketballer

Kapphan-Preis der SG für Michael Oelschlegel

Als aktiven Basketballer, als Trainer, als Pädagogen und als Mensch haben David März und Felix Ehlerth ihren Förderer und Mentor Michael Oelschlegel kennen und schätzen gelernt. Und nicht nur sie, und deshalb wurde Oelschlegel, der für solche öffentliche Würdigungen eigentlich viel zu bescheiden ist, jetzt mit dem Kapphan-Preis der SG Schorndorf ausgezeichnet. Und zwar, wie es bei diesem Preis üblich ist, nicht in erster Linie für besondere sportliche Leistungen, sondern für sein langjähriges Engagement und für seine andauernde Liebe zur Sportart Basketball.

Was nicht heißt, dass es, seit Michael Oelschlegel zunächst die Basketball-AG am Berggymnasium gegründet und die vorübergehend zum Erliegen gekommene Basketball-Abteilung der SG wieder in

Schwung gebracht hat, nicht auch Erfolge gegeben hätte – ganz im Gegenteil. Mehr aber hat David März und Felix Ehlerth, die eine sehr persönliche Laudatio heiden, beeindruckt, wie Oelschlegel den Sport immer vor seine eigenen Interessen gestellt hat und wie er sich auch nicht gescheut hat, eigene Fehler zuzugeben oder Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen. Und sensibel war er darüber hinaus. Nachdem er gehört und gemerkt hätte, dass mit seinem Schützling und Schüler Felix etwas nicht in Ordnung ist, hat er ihn zur Seite genommen und ein Gespräch mit den Worten begonnen: „Ich wollte Dir nur sagen, dass jeder mal Probleme mit den Frauen hat.“ Fazit der Laudatio: „Hinter jedem Menschen mehr als seine Leistung zu sehen, das zeichnet ihn in besonderem Maße aus.“



Michael Oelschlegel ist im Rahmen des Sportlerballs mit dem alljährlich von der SG vergebenen Richard-Kapphan-Preis ausgezeichnet worden. Für seine weit über das rein Sportliche hinausgehenden Verdienste ums Basketball. Mit ihm freut sich seine Frau über die Ehrung.

## Impressum

**Schorndorfer Nachrichten**  
Oberer Marktplatz 4, 73614 Schorndorf,  
Telefon 0 71 81/92 75 - 0, Fax 92 75 - 30 (Geschäftsstelle),  
Telefon 92 75 - 20, Fax 92 75 - 630 (Redaktion),  
www.schorndorfer-nachrichten.de  
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG  
Druck: im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villinger Str. 10, 71332 Waiblingen. Wir verwenden Recycling-Papier.  
**Redaktion allgemeiner Teil:**  
Chefredakteur: Wolfgang Müller (komm.), Stuttgart  
Redaktion: Pfingster Straße 150, 70567 Stuttgart 80 (Nahring), Telefon 07 11/7 20 00

## ZVW-Redaktion

**Leitung:** Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Poschko (hap),  
Sekretariat/Serviceleiste: Elke Neher, Tel. 07 151/566-270, Fax -402  
**Lokalredaktion Schorndorf/Waiblingen:** Hans Poschko (hap),  
Stellvert.: Willy Baresuther (br), Standort Schorndorf: Lokalredaktion:  
Sandra Dambacher (sda); Manfred Munder (mu), Martin Pfrommer (mpf),  
Barbara Pienek (pek), Michaela Kolb (mko), Michael Städele (mst),  
**Rems-Murr-Schau:** Leitung: Martin Wintlering (wtg);  
Blattmacher: Nils Graele (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia),  
Peter Schwarz (ps), Andrea Wischnoz (awa); **Rems-Murr-Wirtschaft:**  
Martin Wintlering (wtg); **Rems-Murr-Kultur:** Jörg Lohle (jlo);  
**Nicht-Jugendteil:** Anne-Katrin Schneider (aks)  
**Rems-Murr-Sport:** Leitung: Gabi Nestler (gn),  
Matthias Schwandt (sch), Thomas Wagner (tw).

## Bilder:

Rainer Bernhardt (verantwortlich), Gabriel Haber-  
mann, Smilja Pavovic, Gabby Schneider, Hardy Zürn.  
**E-Mail-Redaktion**  
Lokalredaktion: schorndorf@redaktion.zvw.de  
Rems-Murr-Schau: wies@redaktion.zvw.de  
Rems-Murr-Kultur: kult@redaktion.zvw.de  
Rems-Murr-Wirtschaft: wirtschaft@redaktion.zvw.de  
Rems-Murr-Sport: sport@redaktion.zvw.de  
Rems-Murr-Jugend: jugend@redaktion.zvw.de  
Bilder: foto@redaktion.zvw.de  
**Aboservice**  
Telefon 0 71 51/566-444, Fax 0 71 51/566-403,  
E-Mail: info@aboservice.zvw.de

## Vertrieb

ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villinger-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monatliche Bezugspreis – mit kostenloser erscheinender Beilage (iv) – beträgt durch Zusteller 28,20 Euro, durch Postbezug 28,70 Euro, inkl. 7 % Mehrwertsteuer. Das Abonnement schließt „Sonntag aktuell“ ein. Soweit „Sonntag aktuell“ nicht möglich ist, z.B. bei Postbescheidern, wird „Sonntag aktuell“ der Montagsausgabe beigelegt. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsbild ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstellt. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats schriftlich – zum Monatsende – beim Verlag erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag.

## Anzeigen

Verantwortlich: Michael Felber.  
Es gilt die Preisliste Nr. 43 vom 1. 1. 2010. Beilagenentgelt und PR: Ute Baumann (bm), Hans-Peter Grelle (pg), Andreas Krobberger (akr), Dagmar Bode (db),  
E-Mail-Anzeigen: info@anzeigen.zvw.de

## Beilagen

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe (außer Postvertriebsstücken) liegt ein Werbeprospekt der Firma Drogenrossmann bei. Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.